

Nachhaltigkeit ist Trumpf

PRIVATVORSORGE Wie die oeco capital eine lohnende Verbindung von Ökonomie und Ökologie herstellt.

Private Altersversorgung mit umweltorientierter Kapitalanlage? Ökonomische Erwartungen mit ökologischen Vorteilen kombinieren? Noch vor zehn Jahren war das für die meisten Anbieter von Finanzdienstleistungen, für Vermittler und auch für die meisten Kunden ein Thema mit einem großen Fragezeichen.

Aber die Zeiten haben sich geändert. Schon seit einigen Jahren legen viele Verbraucher verstärkt Wert auf einen nachhaltigen Umgang mit ihrem Spargroschen. Das Geld, das in die Sicherung der eigenen Versorgung gesteckt wird, soll nicht nur effektiv arbeiten, sondern auch ökologischen Anforderungen genügen.

Schon seit Jahren bieten viele Lebensversicherungsgesellschaften daher Produkte auf Fondsbasis an, bei denen der Kunde unter mehreren Ökofonds auswählen und so seinen Vertrag mit einer nachhaltigen Komponente versehen kann.

Was in der Theorie einfach und schlüssig klingt, stellt aber in der Praxis häufig nicht zufrieden. Denn zwei für viele Kunden wichtige Punkte bleiben unberücksichtigt: Die Nachhaltigkeit erstreckt sich nur auf ein einzelnes Produkt – in allen anderen Bereichen erfolgt die Kapitalanlage nach konventionellen Kriterien – und die Kapitalanlage der Gesellschaft bleibt für den Versicherungsnehmer eine „black box“.



Die oeco capital hat sich seit ihrer Gründung deshalb eine umfassende Kombination aus Ökonomie und Ökologie auf die Fahnen geschrieben. Egal, für welches Produkt sich der Kunde entscheidet – sein Sparbeitrag wird zu 100 Prozent nach den Umweltleitlinien der Gesellschaft investiert. Darüber wachen ein eigens bestellter Ökologischer Beirat sowie der Umweltbeauftragte des Unternehmens.

Besonderes Gewicht liegt dabei auf einer durchgängigen Transparenz des kompletten Angebots. Auf der Homepage der oeco capital findet der interessierte Leser nicht nur Einzelheiten zum Beirat und zu den Umweltleitlinien, sondern auch den detaillierten Umweltbericht mit Einzelheiten zur Kapitalanlagenauswahl. Darüber hinaus erhalten alle Versicherten einmal im Jahr eine schriftliche Information zu Art und Umfang der Kapitalanlage. So viel Transparenz ist neu auf dem deutschen Versicherungsmarkt.

Um diese nachhaltige Grundeinstellung auch nach außen dokumentieren zu können, hat die oeco capital ihr Umweltmanagementsystem nach ISO 14001:2004 zertifizieren lassen und ist nach EMAS (EU-Umwelt-Audit-Verordnung) validiert.

Und die ökonomische Seite? Auch die stimmt. Die private Rente – egal, ob es sich um einen geförderten Vertrag (Riester- oder Basis-Rente) handelt oder um eine klassische Rentenversicherung – stellt für den Kunden in der Regel das Fundament seiner Altersversorgung dar. Die absolute Verlässlichkeit einer lebenslangen garantierten Leistung steht damit im Fokus. Bei der Tarifikalkulation wird daher besonderes Gewicht auf hohe garantierte Leistungen gelegt. In neutralen Vergleichen belegt die oeco capital hier regelmäßig vordere Plätze.

Ein weiterer Pluspunkt ist – die Produktwelt zeichnet sich durch zahlreiche Besonderheiten aus, die auf dem Markt ihresgleichen suchen: So hat die oeco capital mit ihrer Risikoversicherung mit „terminal illness“-Komponente in Verbindung mit „oeco fit“ für besonders risikobewusste Kunden schon vor einigen Jahren Neuland betreten. Unter dem Namen „oeco futur“ bietet die Gesellschaft seit Juli ihre neueste Produktinnovation: Die Möglichkeit, eine klassische private Rentenversicherung mit einer zusätzlichen Pflegefallabsicherung zu kombinieren, schließt eine Lücke in der Vorsorgeplanung vieler Menschen.

Die umfassende Palette aus allen Schichten der privaten Vorsorge bietet damit jedem Kunden die Möglichkeit, eine qualifizierte Absicherung nach seinen Wünschen mit einer umfassenden nachhaltigen Kapitalanlage zu kombinieren. Infos: www.oeco-capital.de